

5. Sondern wird, (ein jeglicher falscher Prophet wird freiwillig) müssen sagen: ich bin kein Prophet, sondern ein Ackermann. Denn ich habe Menschen gedienet von meiner Jugend auf, (von meiner Kindheit an bin ich nichts, als ein Slave gewesen. Es fehlet daher viel daran, daß ich das hohe Amt eines Propheten bekleiden sollte.)

6. So man aber sagen wird zu ihm: was sind das für Wunden in deinen Händen? Wird er sagen: so bin ich geschlagen worden im Hause derer, die mich lieben, (v. 3. — weil ich mich fälschlich für einen Propheten ausgegeben habe.)

7. Schwerdt, mache dich auf über meinen Hirten und über den Mann, der mir der Nächste, (der mir gleich und werth) ist, spricht der Herr Zebaoth. Schlage, (tödtet) den Hirten, (da er einmahl getödtet werden soll. Er hat nun doch schon so viel Gutes gestiftet! v. 1. ff.) so wird die Heerde sich zerstreuen, so will ich meine Hand kehren, (ich will beystehen, helfen) den Kleinen.

Der Hirte ist hier der Messias, Cap. 11. 4. ff. Marc. 14. 27. die Heerde sind die Freunde und Schüler des Messias, welche bey der Gefangennahme desselben in Furcht geriethen und von ihm flohen, Matth. 27. 31. die Kleinen sind ebenfalls die Freunde und Schüler des Messias. Diesen half Gott, indem er sie in allen Gefahren schützte.

8. Und soll geschehen, in welchem Lande (v. 2.) spricht der Herr, zwey Theile (Juden, welche den Messias hassen,) sind, die sollen ausgerottet, (umgebracht) werden und untergehen, (ihren Geist aufgeben, nämlich im Kriege mit den Römern) und das dritte Theil (Menschen, welche den Messias annehmen,) soll darinnen überbleiben, (beym Leben erhalten werden.)

9. Und will dasselbige dritte Theil durchs Feuer führen und läutern, wie man Silber läutert und fegen, wie man Gold feget, (die übriggebliebene Freunde des Messias werden viel Leiden und Trübsale erleben.) Die werden denn meinen Namen anrufen und ich will sie erhören, (aber wenn sie mich um Hülfe anrufen werden, will ich sie schützen.) Ich will sagen: es ist mein (geliebtes) Volk. Und sie werden sagen: Herr, mein Gott, (mein mir wohlthuender Gott.) — Spr. 17. 3.

Das vierzehnte Capitel.

Dieses wahrhaftig schwere Capitel könnte zwar von der Grausamkeit der Syrer gegen die Juden und von dem Bestande, welchen